

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858**

24.4.1858 (No. 111)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 111.

Samstag den 24. April

1858.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefordert.  
An Robert Borbrugg in Augsburg. — An Jäger in Stuttgart. — An F. Kindler in Heidelberg.  
— An Bachmann in Fürfeld. — An L. Better in Dissenhofen. — An Wilhelm Schreiber in Fahr (charge).  
— An Rüfmann in Bühl. — An J. Blum in Frankfurt. — An M. Kast in Dresden. — An Mundhas in Hard. — An Roser in Singen. — An Ritzinger in Ludwigshafen. — An Kasper in Freiburg.  
— An Schonbrun in Mosbach. — An das Commissionärbureau in Pörrach. — An K. Weiß in Riehen.  
— An A. Salzer hier. — An Jfd. Ortstein? — An M. Seyfried in Dessau. — An Geist in Mannheim.  
— An Bauer in Düsseldorf. — An Luknerger in Mannheim. — An Saer hier. — An Ettlinger hier. — An Jos. Apala in Havanah.

Karlsruhe, den 23. April 1858.

## Groß. Post- und Eisenbahnamt.

## Bekanntmachung.

Nach Verordnung Groß. Polizeiamtes dürfen nunmehr an den gewöhnlichen Sonntagen von 9 — 11 Uhr Vormittags in den Kaufläden keinerlei Waaren (auch nicht durch die Hintertüren) abgegeben werden. Die Unterzeichneten setzen ihre verehrlichen Kunden von dieser Bestimmung in Kenntniß, mit dem Ersuchen, etwaige Bedürfnisse am Sonntag sich vor der angegebenen Zeit verschaffen zu wollen. An hohen Feiertagen dagegen findet den ganzen Tag kein Verkauf statt.

## Die hiesigen Spezereihändler.

## Elisabethenverein.

Samstag den 1. Mai, Nachmittags 3 Uhr, findet in Nr. 30 der Stephaniensstraße die statutenmäßige **Generalversammlung** statt, wobei der Rechenschaftsbericht über das Wirken des Vereins im Jahr 1857/58 erstattet und die neue Wahl der Comite-Mitglieder vorgenommen werden wird.

Alle Mitglieder, sowie sonstige Freunde des Vereins und seiner Armen werden hiezu freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 23. April 1858.

## Das Comite.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 21. April 1858 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:

55½ Malter Haber à . . . . . 5 fl. 54 fr.  
(eingestellt blieben 41 Malter Haber).

Runstmehl Nr. 1 . . . . . 14 fl. — fr.

Schwingmehl Nr. 1 . . . . . 11 fl. — fr.

Mehl in 3 Sorten . . . . . 9 fl. — fr.

per Malter oder 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle  
blieben aufgestellt 60,047  $\mathcal{M}$  Mehl.

Eingeführt wurden vom 15.  
bis 21. April 150,730  $\mathcal{M}$  "

Davon verkauft 134,597  $\mathcal{M}$  "

Blieben aufgestellt 76,180  $\mathcal{M}$  "

## Augustenberg.

## Mastvieh-Verkauf.

Auf dem markgräflichen Gute Augustenberg, bei Durlach, stehen 2 Paar fette Ochsen zum Verkaufe. Liebhaber wollen sich an den Aufseher des Gutes wenden.

Karlsruhe, den 21. April 1858.

Markgräfliche Guts-Verwaltung.

## Fahrräderversteigerung.

**Mittwoch den 28. und Donnerstag den 29. d. M.** werden in der Herrenstraße Nr. 21, bei Schuhmachermeister Krauß, je Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, wegen Aufgabe seines Geschäfts alle seine vorräthigen Herren-, Damen- und Kinder-Schuhe und Stiefel, auch ein vollständiges Bett, ein gut er-

inval.

inval.

inval.

30. April.

inval.

inval.

haltener nussbaumener Sekretär, ein eiserner Herd mit 4 Kunstböfen und noch verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden. Karlsruhe, den 22. April 1858.

Aus Auftrag:

Friedrich Münching, Gerichtstarator

### Wohnungsanträge und Gesuche.

Bernigau. by.

Amalienstraße Nr. 6 ist ein Logis von 3 Zimmern mit Küche und sonstigen Räumlichkeiten im Seitengebäude auf den 23. Juli an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten.

Tirchenbauer. by.

Fasanenstraße Nr. 4 ist eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern, Alkof, Mansarden, Schwarzwasschkammer, Küche, 2 Kellern, Waschhaus und Trockenspeicher auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Fasanenstraße Nr. 2.

Wagner. by.

Herrenstraße (alte) Nr. 9 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in einem kleinen Zimmer, Alkof, Küche, Keller und Holzplatz, an ein einzelnes Frauenzimmer auf den 23. Juli zu vermieten.

Ferra. by.  
Langstr. 120.

### Zimmer zu vermieten.

In der schönsten Lage der Stadt ist ein geräumiges anständig möblirtes Zimmer im zweiten Stock an einen ruhigen Herrn sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Hoffmann. by.

### Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 23, der Infanterie-Kaserne gegenüber, ist parterre das Ecklogis mit 2 Zimmern und Küche an einen ledigen Herrn oder Dame auf den 23. Juli zu vermieten.

Koopman. by.

### Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches möblirtes Zimmer ist auf den 1. Mai zu vermieten in der Neuthorstraße Nr. 22.

Haller. by.

### Zimmer zu vermieten.

In der Adlerstraße ist ein freundliches gut möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken auf den 1. Mai zu vermieten. Das Nähere zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 12 im untern Stock.

Wohlgemant. by.

### Zimmer zu vermieten.

In der Spitalstraße Nr. 45 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende, heizbare, sehr schöne Zimmer, mit oder ohne Möbel, sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Kellers f.d. by.

### Laden und Wohnung zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 1 ist der untere Eckladen mit Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 28.

Linnl.  
Lutz Reif.

### Wohnung zu vermieten.

Auf den 23. Juli 1858 ist eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern und Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Wohnung zu vermieten.

Eine elegante Wohnung von 7 Zimmern mit Erfordernissen ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Linnl.

Lutz Reif.

### Wohnung zu vermieten.

In der Zähringerstraße Nr. 44 ist im Hintergebäude eine Wohnung mit zwei Zimmern und Küche auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

Linnl.

Stinger,  
Abw. d.

### Wohnung zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigem Zubehör ist an eine kleine Familie auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Linnl.

Stm. Krieg.  
Grossm. 35.

### Logis zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 17, im Eckhaus, ist ein Logis im dritten Stock, bestehend in 4 Zimmern, nebst Mansarden, Küche, Keller etc., auf den 23. Juli zu vermieten.

Linnl.

Wormser.

### Wohnungsgesuch.

Ein Gewerbsmann sucht eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehörde und einen Raum für eine Werkstätte, zwischen der Adlerstraße und dem Durlacherthor gelegen, auf den 23. Juli d. J. beziehbar. Anträge nimmt entgegen das

Linnl.

Commissionsbureau von Ch. F. Saffner,  
Durlacherthorstraße Nr. 48.

### Wohnungsgesuch.

Ein lediger Beamte wünscht auf den 23. Juli eine unmöblirte elegante Wohnung von 3—4 Zimmern zu mieten. Anerbieten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Linnl.

Minist. Rath  
Schmitt.

### Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich einen Dienst. Näheres Neuthorstraße Nr. 34 im untern Stock.

by.

### Stellegesuch.

Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich einen Platz. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 53.

Linnl.

St. Markin  
im G. d. d.

Eine geübte Person, welche im Kochen gründlich erfahren ist und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Beschäftigung als Aushülfe. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 6 im Hintergebäude.

3. d.

L. Montag.

### Butterschmalz-Verkauf.

In der Akademiestraße Nr. 36 wird gutes Oberländer Butterschmalz, das Pfund zu 32 fr., verkauft.

by.

Ji.

**Gartenverkauf.**

Ein halber Morgen Garten im ersten Gewann, zweiter Allee der Augarten, ist aus der Hand unter den billigsten vom Käufer zu stellenden Zahlungsbedingungen abzugeben; für größere Geschäftseinrichtungen könnten noch  $\frac{3}{4}$  Morgen vom Nebenlieger erworben werden. Näheres bei Hrn. Steinhauer Kromer, zweite Allee.

**Ein Wiener Flügel,**

neuester Bauart, von 7 Oktaven Länge, wenig überspielt, ist wegen Abreise um 350 fl. zu verkaufen: Stephaniensstraße Nr. 45 parterre.

**Kaufgesuch.**

Ein schon gebrauchter **Chiffonier** wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man Hirschstraße Nr. 11 im zweiten Stock abzugeben.

**Zu kaufen werden gesucht:** Kunstvereinsblätter der früheren Jahrgänge. Wer solche zu vergeben hat, beliebe ein Verzeichniß mit Adresse und Werthangabe der einzelnen Blätter versiegelt unter Chiffre A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kartoffeln zu verkaufen.**

Bei Unterzeichnetem sind fortwährend gute rothe Kartoffeln zu haben.

**M. Zuberger,** Dekonom, dritte Allee vor dem Friedrichsthor.

**Anzeige.**

Diejenigen Leute, welche **Schleim** vom hiesigen Landgraben zum Düngen der Acker und Gärten haben wollen, können solchen von heute an jeden Tag bekommen.

**Safner.**

**Französischer Unterricht.**

Durch den Austritt einiger jungen Damen, die ihren Conversationsunterricht beendigt haben, können auf den nächsten Monat wieder einige Stunden vergeben werden.

Näheres Langestraße Nr. 121.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Mineralwasser.**

**Selterser** in ganzen und halben Krügen,  
**Emser** in halben Krügen,  
**Magozzi** in ganzen Krügen,  
**Somburger** desgl.,  
**Friedrichshaller** und **Saidshüser** Bitterwasser empfiehlt

**J. D. Krieg,** Herrenstraße Nr. 35.

Dauerhaft gearbeitete

**Korbwagen**

zum Fahren der Kinder empfiehlt billigt

**F. W. Kölig Wittwe,** Langestraße Nr. 191.

**Pariser Blumen u.**

**Bänder,**

das Neueste für's Frühjahr, bei **C. Th. Bohn.**

Die neuesten

**Pariser Blumen**

und **Brautfränze** sind in schöner Auswahl eingetroffen und werden zu den billigsten Preisen verkauft.

**F. Seidenreich,** Langestraße Nr. 36.

**Salzfäcke,**

welche sich zu Lusttüchern eignen, sind nun eingetroffen bei

**J. D. Krieg,** Herrenstraße Nr. 35.

**Möbel-Transportanstalt**

von

**Chr. Dees.**

Derselbe beehrt sich hiermit einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß er seine bisherige Wohnung, Analiensstraße Nr. 45, am 23. April d. J. verlassen hat und **innerer Zirkel Nr. 22** wohnhaft ist.

Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir, das schon seit mehreren Jahren mir zu Theil gewordene Zutrauen in gefällige Erinnerung zu bringen, und bitte ehrerbietigst um geneigte Aufträge. Karlsruhe, im April 1858.

**Ettlingen.**

**Anzeige und Empfehlung.**

Meinen Freunden und Gönnern zeige ich hiermit an, daß von heute an während der Spargel-Saison jeden Tag **Spargeln** gespeist werden können. Auch bringe ich meine **Table d'hôte** in empfehlende Erinnerung; ebenso empfehle ich eine Sendung **Württembergischer Bier.** Ettlingen, den 23. April 1858.

**J. Heinrich,** zum Hirsch.

**Bad-Eröffnung.**

Unterzeichneter macht seinen verehrten Badgästen die ergebenste Anzeige, daß von heute an seine Badanstalt wieder eröffnet ist, und ladet zu zahlreichem Besuche höflichst ein.

**A. Wisel,** zum Augarten.

**Durlach.**

Bei Bäcker **Louis Bachmann** sind täglich frische **Kugelhupfe** zu haben.

Montag  
Mittwoch

2. Zuml. by  
Montag  
Mittwoch

Zuml.

Zuml.

Zuml.  
morgens

und qualität

by

ul.  
leip.  
ul.  
ger,  
lat.  
ul.  
Krieg.  
35.  
ul.  
msor.  
ul.  
ul.  
ul.  
Dall  
mitt.  
Zuml.  
morgens  
Genot.  
ul.  
Marin  
wup.  
wobang  
Zuml.

## Cäcilien-Verein.

Heute Abend um halb 7 Uhr Hauptprobe für das Montag den 26. d. stattfindende 5. und letzte Konzert.

## Niederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

## Dankfagung.

Für die vielen Beweise von Theilnahme während der Krankheit meiner verstorbenen Schwester, für deren ehrenvolle Begleitung zur Ruhstätte, sowie für den Gesang meiner alten Freunde des Liederkranzes, den herzlichsten Dank.  
Karlsruhe, den 23. April 1858.

Fr. Eccard.

## Tagesordnung der II. Kammer.

49. öffentliche Sitzung  
auf Montag den 26. April 1858,  
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Berichte der Budgetkommission und Verathung darüber.
- 3) Diskussion über den von der Großh. Regierung vorgelegten Entwurf des Finanzgesetzes für die Jahre 1858 und 1859.
- 4) Erstattung von Berichten der Petitionskommission:
  1. über die Bitte der Gemeinde Albert zc. um Errichtung einer Haltstation auf der Strecke der Staatseisenbahn zwischen Albruct und Kleinlaufenburg;
  2. über die Bitte der Gemeinde Reichertshausen zc. um Errichtung einer Eisenbahnstation bei dem Orte Helmstatt;
  3. über die Bitte der Gemeinde Buggingen zc. um Errichtung einer Eisenbahnstation bei Buggingen;

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Holz, Part. v. Freiburg. Hr. Jordan, Kfm. v. Basel. Hr. Hoffmann, Part. von Nürnberg.

Englischer Hof. Hr. Penster, Rent. mit Frau v. Paris. Hr. Rosenfelder, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Rattler, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Zürcher, Kfm. v. Fabr.

Erbprinzen. Hr. Sobler, Kfm. v. Sengenbach. Hr. Rau, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Hamer, Kfm. v. Burscheid. Hr. Schede, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Hr. Blouard, Ingen. v. Straßburg. Hr. Schmidt, Gastwirth v. Ruch. Fräul. Weistopf u. Fräul. Folzer v. Kirchheim. Hr. Hug, Schulmeister v. Hafmersheim. Hr. Sohler, Lehrer und Hr. Wahle, Hofapotheker v. Mannheim.

Hôtel Große. Hr. Hauber, Kfm. von Lindenberg. Hr. Ebb, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Benfänger, Kfm. von Mannheim. Hr. Bulle, Kfm. v. Limburg. Hr. Bringdorf, Kfm. v. Schaffhausen. Hr. Müller, Fabrikant von Pforzheim. Hr. Diebis, Fabr. Hangu. Hr. Hofmann, Part. mit Frau v. Köln. Hr. Sennler, Kfm. v. Berlin. Hr. Seejs, Kfm. v. Geesfeld. Hr. Köppen, Kaufm. von Wittkowitz. Hr. Hangler, Kfm. von Langenberg. Hr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

4. über die Bitte der Gemeindeglieder Baptist Blank und Genossen von Ettenheim um Nachlaß ihrer Restschuld an die Großh. Generalsaatskasse für den durch den Maiaufstand von 1849 dem Lande erwachsenen Schaden;
5. über die Bitte des Vorstandes des germanischen Museums zu Nürnberg um eine jährliche Geldunterstützung dieses Unternehmens.

## Mittheilungen

aus dem

## Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 14 vom 23. April 1858.

### Münz-Gesetz.

### Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Berordnung des großherzoglichen Finanzministeriums zum Vollzuge des Münzgesetzes vom 14. April 1858.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 25. April. II. Quartal. 46. Abonnementsvorstellung. **Wilhelm Tell**. Schauspiel in 5 Aufzügen, von Friedrich Schiller.

## Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

21. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	28 <sup>0</sup> —	Df	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 20 <sup>1</sup>	28 <sup>0</sup> 1 <sup>00</sup>	„	hell
6 „ Abds.	+ 20	28 <sup>0</sup> 1 <sup>00</sup>	„	„
22. April				
6 U. Morg.	+ 9	28 <sup>0</sup> 1 <sup>00</sup>	Df	hell
12 „ Mitt.	+ 19	28 <sup>0</sup> 2 <sup>00</sup>	„	„
6 „ Abds.	+ 18 <sup>1</sup>	28 <sup>0</sup> 2 <sup>00</sup>	„	„

## Getraut:

22. April. Wilhelm Friedrich Konrad Klein, Glasmeister u. Bürger hier, mit Juliane Karoline Jung aus Kandel.

Zhieler, Kfm. v. Glöblich. Hr. Hofmann, Kfm. von Wenden. Hr. Drill, Kfm. v. Geesfeld.  
Römischer Kaiser. Hr. v. Seldeneck, Lieutenant v. Bruchsal. Frau v. Wolke von Stuttgart. Hr. Krug, Fabr. v. Köln. Hr. v. Hendrich, Gutsbes. v. Stockholm.  
Weißer Bär. Hr. Conratti, Kfm. v. Köln. Frau Grieser v. Hallendorf. Hr. Hillinghaus, Kfm. v. Barmen. Frau Sauerbron v. Haslach. Frau Baier v. Neuwied. Hr. Gahn, Hblsm. v. Lichtenau. Hr. Müller, Kfm. v. Krombach.

Wiener Hof. Hr. Zeiger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Ungermann, Lehrer v. Niedersachsen.

## In Privathäusern.

Bei Frau Harrison: Hr. Rose mit Schwester aus England. — Bei Oberstallmeister von Seldeneck: Frau von Lowenberg von Hagenbach. — Bei Registrator Wagner: Frau Major v. Fischer v. Freiburg. — Bei Notar Beck: Fräul. Streicher v. Freiburg. — Bei Part. Gruninger: Hr. Schorner mit Frau von Freiburg. — Bei Revisor Krenkel: Hr. Kohl, Amtsrevisor von Freiburg. — Bei Ingen. Ober: Fräul. Wagg v. Constanz. — Bei Frau v. Berstett: Baronin von Getto aus München. — Bei Frau Kammerherr v. Berstett: Frau Gräfin v. Lurzburg v. München. — Bei Sekretär Bermeitinger: Frau Müller v. Schopfheim u. Frau Martin v. Steinen.